

TANNHÄUSER

Zum Heil den Sündigen zu führen,
die Gottgesandte nahte mir;
doch ach! sie frevelnd zu berühren,

hob ich den Lästerblick zu ihr!

O du, hoch über diesen Erdengründen,
die mir den Engel meines Heils gesandt!
Erbarm dich mein, der, ach! so tief in Sünden,
schmachvoll des Himmels Mittlerin verkannt!
Erbarm dich mein! Erbarm dich mein!
Ach, erbarm dich mein!

Das Einheitsfrontlied

Und weil der Mensch ein Mensch ist
Drum braucht er was zum Essen, bitte sehr
Es macht ihn kein Geschwätz nicht satt
Das schafft kein Essen her

Drum links, zwei, drei, drum links, zwei, drei
Wo dein Platz Genosse ist
Reih dich ein in die Arbeitereinheitsfront
Weil du auch ein Arbeiter bist

Und weil der Mensch ein Mensch ist
Drum braucht er auch noch Kleider und Schuh'
Es macht ihn kein Geschwätz nicht warm
Und auch kein Trommeln dazu

Drum links, zwei, drei, drum links, zwei, drei
Wo dein Platz Genosse ist
Reih dich ein in die Arbeitereinheitsfront
Weil du auch ein Arbeiter bist

Und weil der Mensch ein Mensch ist
Drum hat er Stiefel im Gesicht nicht gern
Er will unter sich keinen Sklaven seh'n
Und über sich keinen Herrn

Drum links, zwei, drei, drum links, zwei, drei
Wo dein Platz Genosse ist
Reih dich ein in die Arbeitereinheitsfront
Weil du auch ein Arbeiter bist

Und weil der Prolet ein Prolet ist
Drum kann ihn auch kein Anderer befrei'n
Es kann die Befreiung der Arbeiter nur
Das Werk der Arbeiter sein

Drum links, zwei, drei, drum links, zwei, drei
Wo dein Platz Genosse ist
Reih dich ein in die Arbeitereinheitsfront
Weil du auch ein Arbeiter bist